

Protokoll GV

44. GV Mitarbeiter öffentliche Verwaltungen Oberwallis (MöVO)

Ort	Törbel
Datum	Freitag, 27. August 2021
Zeit	16.05 Uhr - 17.00 Uhr
Anwesende	siehe Präsenzliste
Vorsitz	Franziska Wenger
Protokoll	Bernd Kalbermatten

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der GV vom 05. Juni 2020
3. Tätigkeitsberichte der Kommissionen
4. Jahresrechnung
5. Revisionsbericht
6. Mitglieder-Mutationen
7. Wahlen
8. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Verbandspräsidentin Franziska Wenger begrüsst die Mitglieder des MöVO zur 44. Generalversammlung in Törbel, insbesondere die beiden Vertreter der Gemeinde Törbel, Herr Fernando Petrig, Gemeindevizepräsident und Philipp Schaller, Gemeinderat.

Für die verstorbenen Mitglieder Chantal Gwerder, Nestor Kalbermatten und Dionys Brantschen wird eine Schweigeminute abgehalten.

Fernando Petrig begrüsst die Anwesenden und stellt kurz die Gemeinde Törbel mit seinen Sehenswürdigkeiten und Spezialitäten vor.

Die Einladung erfolgte statutenkonform. Mehrere Mitglieder sind entschuldigt. Niemand verlangt eine Ergänzung der Traktandenliste. Auf Vorschlag der Präsidentin werden Diego Kronig und Jasmin Brigger mit Applaus als Stimmzähler ernannt.

2. Protokoll der GV vom 05. Juni 2020

Das Protokoll der letzten GV wird mit Applaus genehmigt.

Die Anwesenden nehmen nochmals kurz Kenntnis zu den Ausführungen der Generalversammlung im Jahr 2020:

Der Entscheid des Bundesrats vom 16. April 2020 hat vorgesehen, dass mindestens bis zum 8. Juni 2020 Versammlungen aller Art verboten bleiben. Aus diesem Grund hat der Vorstand des MöVO seine für den 05. Juni 2020 in Törbel angesagte GV Mitte Mai 2020 abgesagt.

Sämtliche Mitglieder haben mit Schreiben vom 14. Mai 2020 das Protokoll der Generalversammlung vom 24. Mai 2019 in Brig-Glis sowie die Jahresrechnung 2019 / 2020 des MöVO erhalten. Da die Generalversammlung aufgrund der Massnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus nicht ordentlich stattfinden kann, haben 113 von 162

Vereinsmitglieder schriftlich ihr Einverständnis zur Genehmigung des Protokolls sowie der Jahresrechnung 2019/2020 erteilt.

Die Einladung zur Generalversammlung 2020 an dem aufgrund der Corona-Bestimmungen somit nur die Vorstandsmitglieder teilnehmen konnten, ist statutenkonform erfolgt.

3. Tätigkeitsberichte der Kommissionen

Jahresbericht der Präsidentin

- HRM II
Ab Budget 2021 muss der neue Registraturplan eingeführt werden. Einzelne Gemeinden haben bereits Vorarbeiten gemacht, seitens der Sektion Gemeindefinanzen haben gute Informationsveranstaltungen stattgefunden.
- Zusammenarbeit Gemeinde / Kanton
Die Gemeinden werden wenig miteinbezogen, generell werden viele Arbeiten an die Gemeinden delegiert, ohne vorher Rücksprache zu nehmen. (z.B. Coronakontrollen etc.).
- Walliser Verband der Einwohnerämter
Seit 50 Jahren setzt sich der Walliser Verband der Einwohnerämter für die Interessen der Einwohner/Fremdenkontrollen ein. Ziele sind:
 - ❖ Förderung und Wahrung der Interessen seiner Mitglieder;
 - ❖ Förderung des Informations- und Erfahrungsaustausches zu fachlichen Fragen;
 - ❖ Unterstützung aller Vorschläge zur Vereinheitlichung der Bearbeitungsmethoden des Einwohnermeldeamtes in den Gemeinden des Kantons;
 - ❖ Umfassende Zusammenarbeit mit den Behörden bei der Ausarbeitung von Gesetzestexten, die das Einwohneramt und die verschiedenen damit verbundenen Bereiche betreffen;
 - ❖ Gegenseitige Hilfe und Pflege der Kameradschaft seiner Mitglieder.Der Verband möchte sich nun für alle Gemeinden des Oberwallis öffnen und den ganzen Kanton vertreten. Es wäre sicher sinnvoll, wenn die Oberwalliser Gemeinden da mitmachen und Gehör finden. Ein paar Gemeinden (Zermatt, Visp, Raron etc.) haben sich da bereits angemeldet.
- Aufgabengebiet MöVO
Es ist nicht Sache und Angelegenheit eines Mitarbeiterverbandes Stellungnahmen bzw. Interventionen einzuleiten.
Wir nehmen die Anliegen gerne auf und leiten diese an den Gemeindeverband oder Kanton weiter.
- Zukunft MöVO
Der Verband will online präsenter sein und vermehrt Informationen, insbesondere von Fachtagungen, auf der Website veröffentlichen
Die Vorstandsmitglieder sind immer offen für neue Ideen und Optimierungsvorschläge.
Wir stellen fest, dass vermehrt Mitglieder an den Anlässen teilnehmen und so ein reger Austausch herrscht, den wir als überaus wertvoll erachten.
- Der grosse Vorteil ist, dass wir keine Konkurrenten sind, sondern gemeinsam am gleichen Seil ziehen müssen.
- Seitens des Vorstandes ist grössere Präsenz nach Aussen erwünscht, insbesondere bei Themen zu Steuern oder eConstruction.

- Probleme DBM

Die Probleme bei der Dienststelle für Bevölkerung und Migration sind seit längerem bekannt, der Verband Walliser Gemeinden hat ebenfalls schon mehrfach interveniert und beim zuständigen Staatsrat Frédéric Favre diesbezügliche Schreiben eingereicht. Die Probleme in dieser Dienststelle sind tiefgreifend und lassen sich nicht einfach mit einer Umstrukturierung lösen. Dies wurde erkannt, so dass vor ca. zwei Monaten ein grosses Digitalisierungsprojekt gestartet wurde, um die zahlreichen Probleme anzugehen. Es geht hauptsächlich darum, die Papierdossiers abzulösen, die Prozesse zu vereinheitlichen und wo immer möglich zu automatisieren (z.B. bei reinen Verlängerungen). Wie es bei solchen Grossprojekten aber leider immer der Fall ist, sind die nicht in 2 Monaten umgesetzt. Ein genauer Einführungstermin ist nicht bekannt, aber es wird bestimmt 1-2 Jahre dauern. Die Prozesse (es wurden 76 Prozesse definiert!) sind sehr kompliziert, alles läuft heute papiermässig, mit vielen Schnittstellen mit anderen Dienststellen und auch ausserhalb der kantonalen Verwaltung

Freundschaftliche Anlässe

Die Anlässe wurden von Mario organisiert. Ein herzliches Dankeschön an Mario für die perfekte Organisation.

Der Wandertag am 02. Oktober 2020 musste corona-bedingt abgesagt werden. Neu findet die Wanderung am 01. Oktober 2021 in Visperterminen statt.

Im Jahr 2020 konnte der Skitag in Saas-Fee durchgeführt werden. Der Gemeinde Saas-Fee wird für Kaffee und Gipfeli gedankt. Ein Dank geht auch an Bernd Kalbermatten für die Mithilfe bei der Organisation dieses Skitages.

Kommission Lernende

Ein grosses Dankeschön an das OVAP-Sekretariat für die Umplanung der Kurse, das Erstellen von Schutzkonzepten und die erneute Raumsuche.

Ebenfalls ein Dankeschön an alle Lernenden, Praktikanten*innen & Fachreferenten*innen für die Umsetzung der Massnahmen.

Helmut Sommer wird für seine 30-jährige Tätigkeit als Prüfungsexperte kurz geehrt.

Sofern jemand interessiert ist, als Fachreferent*in oder Prüfungsexperte*in tätig zu sein, kann er sich jederzeit bei Stefanie Kalbermatter-Amacker melden.

Für das kommende Schuljahr sind folgende Lernende in den Oberwalliser Gemeinden gemeldet:

1. Lehrjahr:	10 Lernende
2. Lehrjahr:	13 Lernende
3. Lehrjahr:	12 Lernende

Total sind 35 Lernende und 5 Praktikanten*innen gemeldet.

Der Kanton Kanton hat ebenfalls nur noch 5 Lernende und 1 Praktikant, die im Oberwallis ausgebildet werden.

Am 24. November 2021 haben wir die Gelegenheit an der Tischmesse in Brig-Glis unsere Branche vorzustellen. Inputs für die Gestaltung des Tisches mit Infomaterial nehmen wir gerne entgegen.

Kommission Fachtagung/Ausbildung

Am 28. August 2020 wurde eine Fachtagung in Fiesch zu drei Themen durchgeführt:

- *Neuerungen bei der Dienststelle für Bevölkerung und Migration sowie Ausblicke*
- *Stand der Arbeiten des Verfassungsrates*
- *Krypto-Währungen – die neue Inkassomöglichkeit für Gemeinden*

Die Gemeinde Fiesch offerierte anschliessend ein Apéro. Ein herzliches Dankeschön dafür.

4. Jahresrechnung

Kassier Beat-Christian Jossen stellt der GV die Rechnung 2020/2021 vor. Aufwendungen von CHF 4'784.45 stehen Erträge von CHF 7'500 gegenüber (150 zahlende Mitglieder - keine Gemeindebeiträge). Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 2'715.55. Das Vermögen beläuft sich per 30. April 2021 auf CHF 49'305.84

5. Revisorenbericht

Die Revisoren Caroline Senggen und Dionys Schmid haben die Rechnung des abgelaufenen Verbandsjahres geprüft. Dionys Schmid verliest den Revisorenbericht. Die Versammlung genehmigt mit Applaus den Revisorenbericht sowie die Jahresrechnung 2020/2021 und erteilt dem Vorstand Entlastung.

Der abtretende Revisor Dionys Schmid erhält ein kleines Geschenk, seine Arbeit wird mit Applaus verdankt.

6. Mitglieder-Mutationen

Im vergangenen Verbandsjahr gab es 20 Eintritte und 22 Austritte zu verzeichnen.

7. Wahlen

Gemäss Artikel 11 der Statuten beträgt die Amtsdauer der Verbandsorgane im Sinne von Artikel 10 zwei Jahre.

Der Vorstand erklärt sich bereit, nochmals eine Amtsperiode tätig zu sein. Sämtliche Vorstandsmitglieder werden mit Applaus bestätigt.

Als neuer Revisor wird Renato Bittel ebenfalls mit Applaus bestätigt.

8. Verschiedenes

Jahresprogramm 2021/2022

- | | |
|--------------------|--------------------------------|
| • 01. Oktober 2021 | Herbstwanderung Visperterminen |
| • Januar 2022 | Skitag |
| • Mai 2022 | Generalversammlung in Gremiols |

Wortmeldungen

Thomas Lehner erkundigt sich, ob die Lehrlinge in allen Gemeinden denselben Lohn erhalten. Gemäss Stefanie Kalbermatter-Amacker ist es Sache jeder einzelnen Gemeinde, wobei Branchenempfehlungen vorhanden sind. Seitens des Verbandes kann keine Empfehlung abgegeben werden, der neueste Beschluss der Gemeinde Visp kann sicherlich als Anhaltspunkt gelten.

Franziska Wenger schliesst die Generalversammlung und dankt der Gemeinde Törbel für das anschliessende Apéro.

Törbel / Saas-Fee, 03. September 2021

Bernd Kalbermatten